



In Dessau wurde im vergangenen Jahr das neue Umweltbundesamt (UBA) eröffnet. Der Gebäudekomplex gilt als eines der wichtigsten Demonstrationsvorhaben des ökologischen Bauens der vergangenen Jahre.

An kaum eine industrielle Raumklimaanlage werden so hohe Anforderungen gestellt wie an die in Messräumen. Beim Bau hochwertiger Messmaschinen wird eine Temperaturkonstanz von weniger als $\pm 0,2$ K gefordert.

Die einfachsten Ideen sind oft die besten. Der Aqua-Re-Energietrichter ist eine bestechende Lösung, die die Verschmutzung der Wärmeübertragungsfläche bei der Wärmerückgewinnung aus Abwasser verhindert.

Seite 28

Seite 32

Seite 40

■ Kommentar

Unausweichliche Auseinandersetzung Taufziehen um Biomasse	3
--	----------

■ Magazin

Meteorologische Daten	8
Terminkalender	10
Meldungen	12
Produkte	58
Neue Schriften	64
Vorschau/Impressum	66



*Die Heizungsindustrie hat auf dem Energiegipfel ambitionierte Pläne vorgestellt wie bis 2020 rund 30 % der CO₂-Emissionen in Gebäuden reduziert werden können. Bei der Verwendung von Biogas und Bioölen im Wärmebereich sieht die Politik aber einen „Nutzungskonflikt“. Biomassepotenziale will man für den Kraftstoffbereich reservieren.
BDH-Präsident Dr.-Ing. Heinrich-Hermann Schulte: „Wir fordern die Politik nachdrücklich auf, dieses zu unterlassen.“*

Seite 26

■ Panorama

Nürnberg oder Stuttgart? Frankfurt gewinnt Die IKK verlässt Nürnberg...	21
--	-----------

Die neue Kälte-Klima-Fachmesse heißt Chillventa ...viele Aussteller bleiben	22
--	-----------

Wilo startet Herbst-Winteraktion zum Pumpenaustausch Pumpe neu – Kosten runter	24
---	-----------

Studie belegt enorme Einsparpotenziale 30 % weniger Heizenergie	26
--	-----------

■ Gebäudetechnik

Gebäudekonzept im neuen Umweltbundesamt, Dessau Perfektioniertes Zusammenspiel	28
---	-----------

■ Klimatechnik

Mehr saniert Messräume und spart ein Drittel Energie Präzises Raumklima sichert Qualität	32
---	-----------

■ Energietechnik

Wärmerückgewinnung aus Abwasser Energietrichter	40
--	-----------



DIN 18030 soll eigentlich die Normen für barrierefreie Gebäude zu einem Regelwerk zusammenführen. Der im Januar 2006 vorgestellte Normenentwurf droht nun aber an den Einsprüchen zu scheitern.

Seite **54**

■ Raumluftechnik

Bemerkungen zur DIN 1946 und Erfahrungen mit dem ClimaRad

Bedarfsgerechte Wohnungslüftung 44

■ Sanitärtechnik

Trinkwasserleitungen müssen auch gegen Erwärmung gedämmt werden

Hygiene beginnt beim Kaltwasser 50

Änderung, Erneuerung oder Bestand der bisherigen Normen?

Stolpersteine für Barrierefreiheit 54

SHK-Kompetenzcenter

Fernlehrgang: Fachkraft für barrierefreies Bauen

Wie wollen wir leben? 52